



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

VI. Der Rath Köpnick verschreibt dem dortigen Kalande eine Rente auf
Wiederkauf, am 21. April 1381.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

nanten von bismarcke vnd iren rechten erben vnd zu erer getruen hant den vesten Luten Meinenken von schirftede, Otten von Nigen kirke, rittern, Gebhard von Aluenfleue, Jane Borstal, Jungen gulden, Hanzen Buckholtzyn feste vnd stete vnd gantz zu haltende ane alle geuerde vnd argelift. In cujus etc. presentibus Johanne de Rochow, Gebhard de Aluenfleue, militibus, Gebhard de aluenfleue seniore, Johan de Schepelitze nostro prothonotario cum ceteris. Datum Berlin, Anno domini M^o CCC^o LXXI, octaua epiphanie domini.

Ex Diplomatario neomarchico bibliothecae Steinwehrianae Wratislawiensis.

V. Kaiser Karl IV. bestätigt der Stadt Köpnic das Privilegium der Markgrafen Ludwig und Otto von den Jahren 1325, und 1368, am 15. Juli 1374.

Carolus quartus, divina favente clementia Romanorum Imperator, semper Augustus et Boemie Rex, notum facimus tenore presentium univervis, quod accedentes nostre Majestatis presentiam dilecti nostri fideles Cives in Coppenick nobis humiliter supplicarunt, quatenus litteram infra scriptam pro nobis et heredibus nostris Marchionibus Brandenburgensibus gratiosius confirmare dignaremur, cujus tenor sequitur et est talis. Nos otto, Dei Gratia Marchio Brandenburgensis etc. (No. III.) Nos igitur attendentes dictorum nostrorum Civium fidei constantiam nec non civitatis ipsorum etiam precibus favorosius annuentes, supra dictam litteram in omnibus suis sententiis, punctis et clausulis sicut in ipsa exprimuntur superius et sicut rationabiliter processerunt, pro nobis et dictis heredibus nostris Marchionibus Brandenburgensibus approbamus atque gratiosius confirmamus presentium sub nostre imperialis Majestatis sigillo testimonio litterarum. Datum Mittenwald, anno Domini millesimo trecentesimo septuagesimo quarto, Indictione XII, idus Julii, regnorum nostrorum romani anno vicesimo nono, Boemie vicesimo octavo, Imperii vero vicesimo.

Gumbling'sche Urkundenammlung N^o 3, S. 190.

VI. Der Rath zu Köpnic verschreibt dem dortigen Kalande eine Rente auf Wiederkauf, am 21. April 1381.

Vor alle dyene, dy dyssen bryff syn vnd horen lesen, bukennen wir ratman czu Koppenig, Johannes Segewelt vnd Claus Rorbeke, Peter Kuno, Peter Zheryn vnd Johannes Zhrother, Johannes Rosenboum, dat wi mit guden willen vnd mit vorbedachten mute vnd mit rade vnser meynheit hebben vorkoupt den erbarn kallandes hern zcu Koppenig eyn breyt zhog pr. grossen, vor teyn zhog breyder grossen; Vnd dy ratlyde sollen geben daz vorgenante zhog den vorbenannten erbarn kallandes heren zcu Koppenig alle iar vb deme dage der botzhapht vnser lyben Vrouwen. Weres, daz wy daz vorgenante zhog weder kouppen wolden, dat folde wy en weder eyn virdeyl iars vor vnser liben Vrowentage vbfegen, So solle wy den heren er teyn zhog vnd

ere plege geben vb deme tage, alles hir byzreben stet zcu vorn. Ouch weres, daz dy vorbenanten kallandes heren weder verkouppen wolden dat zhog, so sollen sy vns dat seggen zcu vorn vor vnser liben vrowen tage eyn virdel iars, so solde wi dazselbige zhog von en koupen vor theyn zhog groffen vnd folden en den vb deme selbigen dage vnser liben vrowen dy vorgeantent teyn zhog vnd plege geben vnd gelden. Weres aber, daz wys nicht betalden, wes sy den des zhaden nemen, den solde wy en gelden vnd richten. Dat wi disse vorbuzhryben faken gantz vnd stete halden willen, des lobe wy radman vnd gemeyne vor vns, vor vnse nochvelger myt samder hant, ane alle argelyst vnd ane clage den vorgeantent Kallandes heren. Zcu eyner warheyt vnd zcu eyner kentnisse disses bryphes hebbe wy gebangen vnse ingesegele disser stat zeu Koppenig. Gezreben vnd geben nach godes gebort thufent iar dryhundert iar, darna in deme eynachtichgysten iare, an deme fundage, also man singet quafimodogeniti.

Nach dem Original aus Sibicin's Abschrift.

VII. Die Stadt Röpnic versöhnt sich mit der Stadt Neustadt-Eberswalde wegen des von ihr erlittenen Brandschadens, am 19. Januar 1382.

Wy ratmanne tu copenik olt und nye, bekennen vor uns und vor al unse borger und vor al unse nakomelinghe, Sy sint ratmanne ofte gemeynen, geboren und ungeboren, dat sik dy erliken lude, dy Ratmanne van Euerswolde, vor sik und vor ore stad und vor al ere borger met uns und wy met on vruntliken und eyndrestliken berichtet und vorsünet hebben ume sulke ansprake und vordechnisse, als wy tu en ghehat hebben van des brandes wegen, dy uns binnen deszen iare van eres ghescheftes wegen ouergan is, also dat dy selue brand und schade gantzlek und gar tuschen en und uns scal undrichtel syn und louen entreuen met al unfern borgern, met unsen vrunden und tulegers, sy syen buten unse stad edder da binnen, sy syn gestliken edder werliken, und louen sunderleke vor den fakeweldegen, ghenant hennigh kolen und vor syne vrund, dat wy edder sy geghen dy vorbenumeden Ratmanne ofte dy borgere tu Euerswolde nimmer mer ghesaken willen ume dy sake, und louen sy ok vortmer nicht an tu dedinghene in gestliken noch in wertliken gherichte. Des tu ener openbar bekentnisse hebbe wy unse stad Ingesegel laten hangen an deszen briff. Datum Berlin, Anno Domini M°. CCC°. LXXXII°. dominica ante Sebastiani et Fabiani.

Aus einem Copialbuche Neustädter Urkunden.